

MITTEILUNGSBLATT Stadt Elzach



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT ELZACH



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN AUS PRECHTAL

Stadtverwaltung

Rathaus Elzach
Hauptstraße 69
D-79215 Elzach
Tel. 07682 / 804 -0
stadt@elzach.de
mitteilungsblatt@elzach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Hier geht's zur



Elzach-App

Stadtkasse Elzach informiert

Auf der Stadtresse Elzach wurden fällig zum:
15. Februar 2026 1. Rate Grundsteuer 2026,
15. Februar 2026 1. Rate Gewerbesteuer 2026,
16. Februar 2026 Jahreszahlung Hundesteuer 2026.
An die Zahlung wird hiermit öffentlich erinnert; bei Nichtbezahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.
Ihre Stadtresse Elzach

Zirkuszauber im Rathaus: Kindergarten St. Nikolaus stürmt Elzacher Rathaus

Bunt, fröhlich und voller Energie: Die Kinder des Kindergarten St. Nikolaus in Elzach sorgten beim traditionellen „Gizzig-rufen“ für ausgelassene Stimmung im Elzacher Rathaus. Unter dem diesjährigen Motto „Zirkus“ verwandelten sich die kleinen Narren in wilde Tiere, mutige Dompteure und lustige Clowns – und eroberten mit viel Begeisterung das Rathaus. Mit lautem Jubel und strahlenden Augen zogen die fantasievoll verkleideten Kinder in das Gebäude ein. Oben, unten, vorne und hinten – überall waren fröhliche Gesichter und gute Laune zu sehen. Das Rathaus wurde kurzerhand zur Manege, in der das bunte Treiben seinen Lauf nahm. Passend zum Motto ließ es sich Bürgermeister Roland Tibi nicht nehmen, als Zirkusdirektor persönlich aufzutreten. Mit herzlichen Worten begrüßte er die kleinen Gäste und zeigte sich begeistert vom närrischen Besuch. Als Dankeschön für die schwungvolle Darbietung gab es für die Kinder allerlei Süßes und Herzhaftes – sehr zur Freude aller Beteiligten. Das „Gizzig-rufen“ ist in Elzach eine liebgewonnene Tradition und einmal mehr wurde deutlich: Der närrische Nachwuchs steht schon in den Startlöchern. Mit ihrem Besuch im Rathaus haben die Kinder des Kindergartens St. Nikolaus eindrucksvoll bewiesen, dass sie das Zeug dazu haben, jede Manege – und jedes Rathaus – im Sturm zu erobern.



Erste Praktikantin aus dem Elsass im Elzacher Rathaus

Eine besondere Premiere gab es im Elzacher Rathaus: Zum ersten Mal absolvierte eine Praktikantin aus dem benachbarten Elsass im Zuge des Austauschprogramms trinationales Projekt Eurostages ein einwöchiges Praktikum in der Stadtverwaltung. Adriana nutzte die Gelegenheit, um die vielfältigen Aufgaben und Abläufe eines deutschen Rathauses kennenzulernen. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Elzach bereits zu vierten Mal durchgeführt. Mit großem Interesse und viel Offenheit begleitete sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen. Dabei stellte sie zahlreiche Fragen und zeigte sich sehr interessiert an den unterschiedlichen Tätigkeiten der Verwaltung.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN AUS PRECHTAL



Neue Photovoltaikanlage auf dem DMS Prechtal stärkt Versorgungssicherheit

Auf dem Dach des Druckminderschachts Prechtal-Schrähöfe wurde kürzlich eine neue Photovoltaikanlage installiert und erfolgreich in Betrieb genommen. Die Anlage besteht aus **21 Solarmodulen** mit einer Gesamtleistung von **9,45 kWp**. Durch die günstige **Südost-Ausrichtung** des Pultdachs kann die Anlage über weite Teile des Jahres den Strombedarf des Gebäudes decken. Ergänzt wird die PV-Anlage durch einen **Autarkiespeicher** mit 8,45 kWh Speicherkapazität und 10 kW Leistung, der über eine **Notstromfunktion** verfügt. Dadurch kann im Falle eines Stromausfalls die **Wasserversorgung für mindestens 24 Stunden** auch ohne externe Stromversorgung zuverlässig aufrechterhalten werden. Da der DMS Prechtal eine **zentrale Funktion auf der Verbindungsleitung Oberprechtal – Elzach** einnimmt, erhöht sich die Versorgungssicherheit für das gesamte Stadtgebiet bei einem Stromausfall erheblich. Mit einem erwarteten Jahresertrag von rund **9.500 kWh** werden jährlich etwa **3,8 Tonnen CO2** eingespart. Die Investition stärkt sowohl die **Versorgungssicherheit** als auch den **Klimaschutz** und unterstreicht das Engagement der **Stadt Elzach** für eine zukunftsfähige und resiliente Infrastruktur.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN AUS OBERPRECHTAL



Einladung Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am Donnerstag, den **26.02.2025 um 20 Uhr** findet im Sitzungsraum, Schulstraße 8, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberprechtal statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.
TOP 1 Begrüßung und Bekanntgaben
TOP 2 Böllerverbot zu Silvester
TOP 3 Fragemöglichkeit der Ratsmitglieder
TOP 4 Fragemöglichkeit der Zuhörer*innen

Silke Matt, Ortsvorsteherin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN AUS YACH



Kindergarten im Rathaus

Hoorig, hoorig! Bunt verkleidet und mit viel guter Laune haben die Kinder des Siebenfelsenkindergartens den Ortsvorsteher im Yacher Rathaus besucht. Begleitet von ihren Erzieherinnen zogen die kleinen Nährinnen und Narren fröhlich singend durchs Rathaus. Der Ortsvorsteher freute sich sehr über den närrischen Besuch und bedankte sich mit Brezeln und süßem Alleslei. Es zeigt, wie schön gelebtes Brauchtum und gemeinsames Feiern im Ort sein kann.



Stadtverwaltung

Rathaus Elzach
Hauptstraße 69
D-79215 Elzach
Tel. 07682 / 804 -0
stadt@elzach.de
mitteilungsblatt@elzach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Hier geht's zur



Elzach-App

Sitzung des Ortschaftsrates Yach

Termin: Montag, 23.02.2026, 19:00 Uhr Ort, Raum:

Tagesordnung

1. Bauantrag: Erneuerung Dachstuhl am Leibgedinghaus, Vorderzinken 26, Flst.Nr. 438/1
2. Beratung über Feuerwerksverbot an Silvester
3. Bekanntgaben und Anfragen
4. Frageviertelstunde für die Zuhörer

Hubert Disch, Ortsvorsteher

INFORMATIONEN DER STADT ELZACH

675 Jahre Schlettau

Die Stadt Elzach plant eine Fahrt am **27. bis 28. Juni** zum Besuch des **Stadtfestes in Schlettau** im Erzgebirge. Seit vielen Jahren besteht zwischen der Stadt Elzach und Schlettau eine lose, freundschaftliche Verbindung, die mit dem geplanten Besuch weiter gepflegt werden soll. Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einer Mitfahrt haben, werden gebeten, sich für weitere Informationen zu melden.

Informationen zu Kosten und Ablauf der Fahrt sind bei Michaela Wisser, Telefon 07682 / 80451 oder E-Mail michaela.wisser@elzach.de, erhältlich.

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN



Besinnungstag am 13. März in Oberkirch, Marienfried

Herzliche Einladung zu einer „Kleinen Auszeit im Alltag“ nach Oberkirch, da die große Schönstattwallfahrt im September ausfällt. Das Programm beginnt um 10 und dauert bis ca. 17 Uhr. Ablauf: Impulse, Gottesdienst, Beichtmöglichkeit, Gespräche, gemeinsames Mittagessen / Kaffee und Kuchen. Der Bus fährt von Elzach 8 Uhr, Waldkirch 8.20 Uhr nach Freiburg (Autobahnmeisterei Freiburg-Nord 8.35 Uhr). Der Teilnehmerbeitrag beträgt 32 Euro inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Die Buskosten richten sich nach der Teilnehmerzahl. Über verbindliche Anmeldungen freuen sich die Organisationen sehr. Ingrid Burger, Telefon 07682 / 7424 oder E-Mail ingrid.burger1961@gmail.com.

Weltgebetstag aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „Afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen, aufgeteilt in den muslimischen Norden und den christlichen Süden. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. Das Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Umweltverschmutzung und Klimawandel führen zu Hunger und Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen aller dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Am Freitag, 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. Allein in Deutschland werden hunderttausende Frauen, Männer und Jugendliche über Konfessionsgrenzen hinweg die Gottesdienste besuchen.

Im oberen Elztal wird am **6. März** im **Katholischen Pfarrzentrum Elzach (Kirchplatz 6)** um **15 und um 19 Uhr** gefeiert. Alle sind eingeladen zu Hoffnung, Gebet und Solidarität.

Ökumenische Vorbereitungsgruppe Oberes Elztal

Evangelische Kirchengemeinde Zweitälerland - Elzach und Oberprechtal

Sonntag, 22. Februar

11 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche in Elzach mit Pfarrer Keno Heyenga

Sonntag, 1. März

9 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche in Oberprechtal mit Prädikant Dieter Sprich

Sonntag, 8. März

9 Uhr - Gottesdienst in der Johanneskirche in Elzach mit Pfarrer Keno Heyenga

JUBILARE



Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

■ Yach

20. Februar: Karl Schätzle (85 Jahre).

■ Elzach

20. Februar: Paula Weber (75 Jahre).

24. Februar: Eberhard Brumm (70 Jahre).

VEREINSGESCHEHEN AUS ELZACH

15 31

KJG - Mitgliederversammlung

Einladung an alle Freunde, Förderer und Ehemalige des KJG-Lagers Elzach zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins am **Freitag, 6. März**. Beginn 19 Uhr im Tagungsraum des ElzLand-Hotels 9 Linden, Elzach. **Tagesordnung:** 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorstandes; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Kassierers und der Gesamtvorstandsschaft; 6. Neuwahlen der Vorstandsschaft; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich an die Erste Vorsitzende, Jana Fehrenbacher, per E-Mail an kjg.foerderverein@gmail.com eingereicht werden. Die Vorstandsschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Elzach

Die Gesamtwehr der Feuerwehr Elzach trifft sich am Freitag, 6. März, um 19 Uhr im Rettungszentrum in der Weilertalstraße 2 zur Jahreshauptversammlung.

Tagesordnungspunkte: Begrüßung; Totenehrung; Bericht der Schriftführerin; Kassenberichte Gesamtwehr Elzach, Abteilung Elzach; Bericht der Kassenprüfer; Wahl des Gesamtwehrkommandanten; Bericht der Jugendfeuerwehr; Wahl des stellv. Gesamtwehrkommandanten; Bericht der Seniorenbereitung; Wahl des Schriftführers der Gesamtwehr; Wahl des Kassierers der Gesamtwehr; Auszeichnung für guten Probenbesuch; Wahl der Mannschaftsvertreter der Gesamtwehr; Wahl des Abteilungskommandanten Elzach; Wahl des stellv. Abteilungskommandanten Elzach; Ansprache Bürgermeister Roland Tibi; Beförderungen und Ehrungen; Worte der Gäste; Wünsche und Anträge; Schlussworte des Kommandanten.

Tischtennisclub Elzach 1961

Spielvorschau:

Freitag, 20.2., 20 Uhr: TTC Elzach - TTC Forchheim IV; 20 Uhr: TTC Elzach III - AV GER. Freib-St. Georgen III.

Samstag, 21.2., 15.30 Uhr: TTC Elzach J15 - TTC Bad Krozingen J15.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage www.ttc-elzach.de.

Schwarzwaldverein - Ortsgruppe Elzach-Winden

Cego-Abend in Oberwinden

Der Schwarzwaldverein Elzach-Winden lädt herzlich zum Cego-Spielen ein, um damit eine alte und beliebte Schwarzwälder Tradition zu pflegen. Treffpunkt: Freitag, 20. Februar, 19 Uhr, Gasthaus Rebstock in Oberwinden. Nähere Informationen bei Heidi Weis, Telefon 07681 / 5677. Alle SWV-Mitglieder sowie alle anderen Cego-, Wander- und Naturfreundinnen und -freunde sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch im Internet unter www.swv-elzach-winden.de.

VEREINSGESCHEHEN AUS OBERPRECHTAL

Volkstanzgruppe Oberprechtal - Generalversammlung

Am Mittwoch, 25. Februar, um 19.30 Uhr, findet im Elzlandhotel Pfauen, Oberprechtal, die Generalversammlung der Volkstanzgruppe statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Protokoll der letzten Generalversammlung; 3. Tätigkeitsberichte der Geschäftsjahre 2024 + 2025; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Kassierers und der Gesamtvorstandsschaft; 7. Neuwahlen von zwei Kassenprüfern; 8. Neuwahlen der Gesamtvorstandsschaft; 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Zur Versammlung lädt die Volkstanzgruppe Oberprechtal alle Mitglieder, aber auch alle Interessierten aus der Bevölkerung recht herzlich ein.

VEREINSGESCHEHEN AUS YACH

Bläserjugend im Musikverein Yach - Generalversammlung

Die Bläserjugend im Musikverein Yach lädt alle Mitglieder, Eltern und Interessierten zur Generalversammlung am Freitag, 27. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus Sonne in Yach recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden; 2. Auslegen des Protokolls der letzten Generalversammlung; 3. Bericht des Ersten Vorsitzenden; 4. Bericht der Dirigentin; 5. Satzungsänderung über Ehrenamtspauschale und Beiratsmitglieder; 6. Beschlussfassung über Ehrenamtspauschale und Beiratsmitglieder; 7. Bericht der Kassiererin; 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Gesamtvorstandsschaft; 9. Bildung eines Wahlausschusses; 10. Neuwahl des Gesamtvorstandes; 11. Bestimmung von zwei Kassenprüfern für das Geschäftsjahr 2026; 12. Wünsche und Anträge.

Anträge sind bis spätestens vier Tage vor der Versammlung bei dem Ersten Vorsitzenden Robert Fischer, Dorfstraße 23, 79215 Elzach-Yach, schriftlich einzureichen. Die Bläserjugend freut sich, viele Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen.

Musikverein Yach - Generalversammlung

Zur Generalversammlung am **Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr im Gasthaus Sonne in Yach**, lädt die Vorstandsschaft des Musikvereins Yach alle aktiven und passiven Mitglieder, alle Ehrenmitglieder sowie Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Totenehrung; 2. Auslegen des Protokolls der letzten Generalversammlung; 3. Bericht des Vorstands Musikalischer Betrieb / Präsentation; 4. Bericht des Dirigenten und Ehrung verdienter ProbenbesucherInnen; 5. Bericht des Vorstands Finanzen; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Gesamtvorstandsschaft; 7. Bestimmung von zwei Kassenprüfern für das Geschäftsjahr 2026; 8. Wünsche und Anträge.

Anträge sind bis spätestens vier Tage vor der Versammlung beim Vorstand Musikalischer Betrieb / Präsentation schriftlich einzureichen: Felix Walter, Dorfstraße 5b, 79215 Elzach-Yach, musik@musikverein-yach.de.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

Wahlstände des CDU-Stadtverbands Elzach

Termine der Wahlstände des CDU-Stadtverbands Elzach mit der Landtagskandidatin Stefanie Wernet:

Nikolausplatz in Elzach: 21. Februar und 7. März, jeweils 8.30 bis 11.30 Uhr.

Edeka Schindler in Elzach: 5. März, 16 bis 18 Uhr.

Bäckerei Schätzle in Biederbach: 28. Februar, 8.30 bis 10.30 Uhr.

Der CDU-Stadtverband Elzach und die Landtagskandidatin Stefanie Wernet freuen sich auf reges Kommen, auf gute Gespräche und den Austausch mit der Bevölkerung.

MITTEILUNG VON ANDEREN ÄMTERN

Gewerbe Akademie: Elektrotechnik-Kenntnisse auffrischen

Ab und zu ist es wichtig, die eigenen Kenntnisse auf den aktuellen Stand zu bringen. Für alle, die sich bereits zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ für das Metall-, SHK- und Schreinerhandwerk qualifiziert haben, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg einen eintägigen Auffrischungskurs an. Er findet am Samstag, 14. März, von 8 bis 14.45 Uhr statt. Neben der Wiederholung wichtiger Grundlagen geht es um Änderungen im Bereich der Vorschriften, aber auch um praktische Themen wie Schalt- und Klemmenpläne oder die Prüfung von Geräten. Die Teilnahme wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Infos und Anmeldung: Gewerbe Akademie, Telefon 0781 / 793-116 oder im Netz unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Handwerkskammer Freiburg - Feinwerkmechaniker: Infoabend zum Meisterkurs

Wer als Feinwerk- oder Industriemechaniker seinen Meister machen will, kann sich an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg ein halbes Jahr lang in Vollzeit auf die Prüfung der Teile 1 und 2 vorbereiten. Bei einem Infoabend am Dienstag, 10. März, um 18 Uhr in der Wirthstraße 28 geht es um die Inhalte dieses Kurses und den Ablauf der Prüfungen. Fachleute stehen für Fragen zur Verfügung. Bei dieser Gelegenheit können Interessierte auch die Werkstätten und Unterrichtsräume besichtigen. Um eine Anmeldung wird gebeten. Der Meisterkurs selbst startet dann am 16. November. Die Teilnahme kann über das Aufstiegsbaßof bezuschusst werden. Auskunft: Gewerbe Akademie, Telefon 0761 / 15250-25 oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

MITTEILUNGEN VOM LANDRATSAMT

Psychosoziale Krebsberatung in Emmendingen: Umgang mit der Angst

Jeweils an einem Mittwoch im Monat ist eine Mitarbeiterin der Psychosozialen Krebsberatung Freiburg im Emmendinger Kreiskrankenhaus (Haus C, Nebengebäude, Vortraum U1, Zugang über Parkplatz ins Nebengebäude). Der nächste Termin ist am Mittwoch, 25. Februar. Ab 14 Uhr geht es um das Thema: „Wie gehe ich mit der durch eine Krebsdiagnose ausgelösten Angst um?“. Nach einem Impulsvortrag ist Raum für Fragen und einen Austausch. Bei Bedarf kann im Anschluss eine kurze Einzelberatung in Anspruch genommen und Termine für vertiefende Gespräche können vereinbart werden. Das Angebot ist für Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige kostenlos.

Digitaler Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen lädt pflegende Angehörige jeden ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18 Uhr zu einem digitalen Austausch ein. In geschützter Online-Runde können Teilnehmende Erfahrungen teilen, Fragen besprechen und neue Kraft schöpfen. Begleitet wird der Gesprächskreis von Martina Gebele, Mitarbeiterin des Pflegestützpunkts. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen unter Telefon 07641 / 451-3095, E-Mail: m.gebele@landkreisemmendingen.de.

Kochworkshop am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum

Volle Kraft aus dem ganzen Korn - vielschichtiger Getreidegenuss

Vollkornprodukte, die alle wertvollen Bestandteile des Korns enthalten, sind ein wichtiger Bestandteil einer ausgewogenen Ernährung. Der Anbau verschiedener Getreidesorten und der Einsatz regionaler Mehle, unterstützt darüber hinaus den Klimaschutz, stärkt die regionale Wertschöpfung und fördert den Erhalt der Biodiversität. Beim Kochworkshop „Volle Kraft aus dem ganzen Korn - vielschichtiger Getreidegenuss“ wird gezeigt, wie aus unseren heimischen Ackerpflanzen von der Vorspeise bis zum Dessert vielfältige Gerichte zubereitet werden. Dinkel, Hirse, Weizen, Emmer und Einkorn - die Teilnehmenden erfahren wie das volle Korn, ganz oder frisch gemahlenen, in der Küche am besten verarbeitet wird. Termin: Mittwoch, 25. Februar, 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnehmerbeitrag 15 Euro. Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch“ durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Demenz-Parcours im VHS-Gebäude in Emmendingen

Am Mittwoch, 25. Februar, von 17.30 bis 19 Uhr oder 19 bis 20.30 Uhr kann im VHS-Gebäude in Emmendingen (am Gaswerk 3, Raum 205) beim Demenz-Parcours erlebt werden, wie sich Demenz auf Körper und Geist auswirkt (Anmeldung erforderlich unter Telefon 07641 / 92250). Der Demenz-Parcours besteht aus mehreren Stationen, er ist für Menschen mit vorhandener Demenz nicht geeignet. In alltäglichen Situationen können nicht an Demenz Erkrankte erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen. Wie es ist, wenn Sie einfache Handlungen nicht mehr umsetzen können. Es ist eine Grenzerfahrung, die zum besseren Verständnis von an Demenz erkrankten Menschen führt und Barrieren im Umgang mit Erkrankten abbaut. Veranstalter ist die VHS Nördlicher Breisgau, als Dozentin werden Martina Gebele und Heike Reiß vom Pflegestützpunkt des Landratsamts Emmendingen anwesend sein, um Fragen zu beantworten und den Demenz-Parcours zu erklären.

INTERESSANTES



Balance statt Ausbrennen: Vortrag zu Burnout-Prävention

Dauerstress, hohe Erwartungen und fehlende Erholungsphasen gehören für viele Menschen zum Alltag. Doch Burnout entsteht selten von heute auf morgen - meist entwickelt es sich schleichend. Wie sich Warnsignale frühzeitig erkennen lassen und welche Strategien helfen, die eigene Widerstandskraft zu stärken, zeigt ein Vortrag mit dem Titel „Prävention von Burnout - Resilienz und Balance stärken“ am Donnerstag, 5. März, in Freiburg. Die Veranstaltung findet von 14.30 bis 16 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit, Lehener Straße 77, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter https://eveeno.com/resilienz_balance bis 3. März erforderlich. Referentin Alexandra Pander vermittelt praxisnahe Impulse, wie Menschen ihre innere Stabilität fördern und Arbeits- sowie Lebensbedingungen gesundheitsförderlich gestalten können. Die Referentin verbindet pädagogische Perspektiven mit psychologischer Tiefe und lädt zur Reflexion ebenso ein wie zur praktischen Umsetzung im Alltag. Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Agentur für Arbeit Freiburg

Sprechstunde

Am Donnerstag, 26. Februar, gibt es in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, eine offene Sprechstunde für Erwerbstätige und Wiedereinsteigende, die Antworten auf Fragen zu ihrer beruflichen Zukunft suchen. Die Sprechstunde beginnt um 14 Uhr und endet um 18 Uhr. Sie findet statt im Raum A006 (Bauteil A, Berufsinformationszentrum). Die Kurzberatungen sind kostenlos. Anmeldung erforderlich unter <https://eveeno.com/offenesprechstundef>. Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, erfordern mehr und mehr professionelle Begleitung. Deshalb gibt es die „Berufsberatung im Erwerbsleben“. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende. Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen.

Agentur für Arbeit Freiburg

Langersehntes Windrad in Yach endlich genehmigt - ob der Bau umsetzbar ist, steht allerdings noch nicht fest

Grüne Energie fließt schon seit Anfang der 2000er vom Rohardsberg in Yach in das lokale Stromnetz. Um den Standort, der einer der windhöchsten in ganz Baden-Württemberg ist, weiterhin optimal zu nutzen, plant die Bürgerbetreibergesellschaft bereits seit 2016, das Windrad durch ein leistungsstarkes Exemplar zu ersetzen (sog. Repowering). Die Genehmigung dafür hat das Landratsamt Emmendingen nach einem komplizierten, langwierigen Prozess nun erteilt. Die 70 Bürgerinnen und Bürger aus der Region, denen das alte Windrad gehört, sind froh, dass nun endlich der langersehnte, technische Fortschritt auf dem Rohardsberg die lokale Energiewende voranbringen kann. Auch Roland Tibi, Bürgermeister der Stadt Elzach, der sich stark für das Repowering-Projekt einsetzte, zeigt seine Freude über die Genehmigung: „Ein langer Prozess, in dem viele unterschiedliche Belange betrachtet und berücksichtigt wurden, ist nun abgeschlossen. Dass das neue Windrad gebaut werden kann, ist für unsere Region enorm wichtig: Die Bürgerinnen und Bürger aus Elzach profitieren nicht nur von dem grünen Strom, sondern auch von den Kommunalabgaben und den Pachtentnahmen.“ Ein Meilenstein ist die Erteilung der Genehmigung für die Errichtung der Repowering-Anlage auch für die Ökostromgruppe Freiburg: Sie kämpft als Projektiererin und Bauherrin seit über zehn Jahren für das Projekt. „Allerdings“, so Geschäftsführer Lukas Schuhwald, „wird sich der Bau über mehrere Jahre verzögern, weil der Rohardsberg ein komplizierter Standort ist, insbesondere aufgrund der zahlreichen Naturschutzbestimmungen. Wir blicken mit großer Sorge auf den Bauablauf und die noch ausstehenden Genehmigungen zur Nutzung der bereits existierenden sowie alternativen Zuwegungen. Trotzdem arbeiten wir mit Hochdruck an geeigneten Lösungen und hoffen, dass das Projekt, auch dank unseres starken Netzwerks aus regionalen Kooperationspartnern, und der Unterstützung aus Wirtschaft und Lokalpolitik, trotzdem umsetzbar ist.“ Aktuell werden, unter Abstimmung mit den Verantwortlichen, mögliche Zuwegungen geplant sowie Naturschutzmaßnahmen umgesetzt. Der eigentliche Bau wird voraussichtlich im August 2027 beginnen, die Inbetriebnahme ist im Winter 2030/31 geplant. Dann wird auch die Bestandsanlage zurückgebaut, die nach einer Reparatur im Spätsommer 2025 wieder grünen Strom für die Region produziert.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 39. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot-Stiftung zur Verfügung stellt. Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen. Der unter Bauherrschaften, Architekturbüros und Denkmalpflege renommierte Preis will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts. „Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur